Niederösterreichischer Tischtennisverband
ZVR-Zahl: 934556426, Mitglied des ÖTTV, Gründungsjahr: 1936

ANSCHRIFT
Conrad Miller, MSc
Bahnhofstraße 29/7
A-3430 Tulln an der Donau

BANKVERBINDUNG
Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel
IBAN: AT75 3293 9000 0850 1132
BIC: RLNWATWW939

VERBANDSSITZ
St. Pölten

www.noettv.org
office@noettv.info

Sitzungsprotokoll des NÖTTV

➢ Dokument

NAME Protokoll_MV_2017-04-02.pdf

VERSION 1.2, 02.04.2017

AUTOR Martin Mayerhofer

VERTEILER Mitglieder des NÖTTV, Rechnungsprüfer, Homepage

➢ Sitzung

THEMA NÖTTV-Mitgliederversammlung 2017

DATUM 02.04.2017

UHRZEIT 14:09 – 17:09 Uhr

ORT Landgasthaus Zum Schwarzen Adler, Hauptstraße 6, A-2571 Altenmarkt/Triesting

ANWESEND 41 Vereine
5 Verbandsleitungsmitglieder: Michael Faustmann, Eduard Herzog (Vorsitzender), Helmut Jäger, Martin Mayerhofer, Conrad Miller

➢ Sitzungspunkte

0) Beginn 14:09 Uhr
Begrüßung der Mitglieder
Eduard Herzog begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter einschließlich des Ehrenmitglieds Walter Ast.

1) **Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder** (durch Conrad Miller)
Die Mitgliederversammlung ist bei statutengemäßer Einberufung ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig (C.2.n der NÖTTV-Statuten).
Stimmenthaltungen werden als nicht anwesend gewertet und vermindern bei jedem Abstimmungsvorgang die Anzahl der abzugebenden Stimmen (C.2.j der NÖTTV-Statuten).
Anwesend sind Vertreter aus 41 Vereinen, sowie 5 Verbandsleitungsmitglieder. Dies ergibt eine Gesamtstimmenanzahl von 87.

2) **Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung**

ohne Gegenstimme angenommen

Eduard Herzog ruft zum Gedenken an die seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Sportler auf:

- Johann Fröstl (81), Sportunion Ottenschlag
- Alexander Hebda (51), TTC Zeiselmauer, TTV Tulln
- Josef Pachner (58), USC Ruppersthal
- Josef Sedelmayer (82), SV Schwechat

3) **Ehrungen**

Folgenden Personen wurde aufgrund ihrer langjährigen Funktionärstätigkeit bzw. ihrer besonderen sportlichen Leistungen Ehrenzeichen des NÖTTV verliehen:

- Ehrennadel in Bronze:
  - Bernhard Chladek, SKV Altenmarkt
  - Magdalena Zainer, TTSV Weigelsdorf
- Leistungsabzeichen in Bronze:
  - Josef Vlahovic, Union SV Hagenbrunn
  - Eduard Herzog, Sportunion Mistelbach

Im Rahmen der Ehrungen wurde dem Badener AC TT durch Seniorenreferent Walter Ast ein Ehrenpreis für den Sieg in der Kategorie Senioren 40+ bei den zentralen Meisterschaften verliehen.

4) **Berichte**

Präsident (Eduard Herzog)

- Glückwunsch an Altenmarkt zum 40-jährigen Vereinsjubiläum
- Dank an die Vereine für das Erscheinen
- Rückblick: Vier Verbandsleitungssitzungen mit folgenden Beschlüssen
  - Schul Olympics: Förderung von € 3500,00 an Ausrichter Horn
  - Absage an ÖTTV für den vorgesehenen verpflichtenden Kauf von Chroniken durch jeden Mitgliedsverein
  - Ausrichtervergütung wird pro genannter (statt bisher pro teilnehmender) Mannschaft ausgezahlt
  - Förderungsgespräche mit dem Land sind im Laufen
  - Erstellung eines U11/U13-Kaders für NÖ
  - Einstellung des Kadertrainings Nord-Mitte/Nord-Ost
  - PRAE-Abrechnung
  - Austria Top 12: Dominik Habesohn als Veranstalter
- Fünf Präsidentenratssitzungen
  - ÖTTV-Beschluss: Jeder Verein bekommt 1 Festschrift und 4 Chroniken für € 25,00 pro Verein
  - Präsidiumssitzung des ÖTTV: M. Kolodziejczyk erhält Ehrenzeichen in Bronze für EM-Titel im Doppel
  - ÖTTV-Generalversammlung: Vergütungssätze für Schiedsrichter auf 50 € (1. H-BL), 40 € (1. D-BL), Tagessätze für Turniere auf 8 € bzw. 10 € erhöht; Juni 2016: Antrag betreffend BL-Bestimmungen wurde gestellt: BL-Bestimmungen müssen am 1. März vor Beginn der Saison feststehen und finalisiert auf der Homepage stehen. Ist in dieser Saison nicht der Fall, daher bleiben Bestimmungen der Vorsaison bestehen
  - ÖTTV-Nachwuchsgipfel
    - Landestrainer, Sportdirektor, Präsidenten
    - 18.2.: Diskussion der RC-Einstufung für U9- bis U18-Spieler, Einstiegsranglistenwertung wurde herabgesetzt
    - Leistungsabzeichen noch nicht finalisiert, Vereine werden gebeten, dieses Konzept zu testen
    - NW-Superliga: In Einsteigergruppen sollen Vereine immer eigenen Betreuer stellen, Verbandsbetreuer sind ansonsten überlastet
    - Regionales Bundesnachwuchs-Kompetenzzentrum in der Südstadt: NÖTTV ist in

die Organisation des RBNKZ kooperativ eingebunden; vorgesehen für U11- bis U15-Spieler; Sockelbetrag von € 2470,00 plus Leistungskomponente, gesamt € 7600,00 Förderung pro Jahr; teilnehmende Spieler müssen beim Landesverband angemeldet sein; Trainerfortbildung einmal pro Jahr verpflichtend; ab 2018 mindestens zwei Mädchen; Ziele: mindestens zwei U11/U13-ÖM-Medaillen

- Die Vereine werden gebeten, dem Sportdirektor bekannt zu geben, welche Trainer bei ihnen das (Nachwuchs-)Training leiten bzw. über welche Ausbildung diese verfügen
- Positive Entwicklung des Ergebnisdienstes: Punkteverlust ist ein Problem, Vergleiche zwischen Spielern gut möglich; Evaluierung der Punktegrenzen ist immer notwendig
- Ausblick/Ziele:
    - Schul Olympics: veranstaltet in Horn; Dank an den Ausrichter; 4. bis 6. April
    - Welt-Tischtennis-Tag des IOC und der UNO: 6. April; Bitte an Vereine, TT-Aktivitäten anbieten und an die News-Adresse Artikel senden; Veranstaltung im Prater durch Dominik Habesohn
    - ÖM U11/U13: Dank an Verantwortliche der Young Dragons, 9.-11. Juni
    - Antragsplan an ÖTTV-GV in Baden: §43 Vereinswechsel/Übertritt präzisieren: Helmut Jäger: Es geht aus dem ÖTTV-Handbuch nicht genau hervor, ob ein Spieler als Übertritt oder Vereinswechsel zu handhaben ist mit der Folge, dass man Übertritte nur im Juni und im Jänner durchführen kann.

      Andreas Meixner: Bitte um Diskussion von Sekundärverträgen - müssen jedes Jahr neu gestellt werden. Warum nicht über 2 Jahre?
    - Landesmeisterschaften: Herbst 2017
    - Terminkonferenz: Austragung der U15- (Mai/Juni) und U18-ÖM (April) in Niederösterreich, Bewerbungen sind möglich, Termine stehen noch nicht genau fest
    - Landesliga-Vereine und aufwärts: Regio-Cup als Quali-Turnier: Teilnehmerzahlen im Osten zufriedenstellend, West und Mitte mit Auflösungserscheinungen; 21.10.2017 nächster Termin
    - Finanzreferent: NachfolgerIn für Erika Strobl gesucht, bitte sich umzuhören
    - Landessportförderungen: 2. Bundesligen werden nicht mehr gefördert, nur mehr Spitzensportförderung; nächste Gespräche werden mit Argumenten der Vereine geführt sowie beim Landessportfachrat

      Andreas Meixner: € 30.000,00 (€ 9000,00 Damen, € 21.000 Herren) für Vereine in NÖ, macht aufmerksam, dass bei Wegfall der € 1500,00 bei den Damen (€ 3000,00 bei Herren) viele Vereine nicht mehr teilnehmen werden. Nachwuchsförderung muss Argument sein; Kluft zwischen 1. und 2. Bundesliga würde größer werden; Papieraufwand ist sehr groß bei Einreichung von Anträgen auf Spitzensportförderung, 2. Bundesliga ist als Sprungbrett von großer Bedeutung
    - Sportförderung Neu (Conrad Miller): Problematik: 2. BL fördern ja oder nein? Umstellung der Sportförderung des Landes -> Sportförderung NEU 2020; Ausgangssituation: akuter Bewegungsmangel bei Kindern; sehr geringer Anteil kommt in die Elite, daher neues Förderungssystem; Geld sollte bedarfsgerechter verteilt werden, zieht enormen organisatorischen Aufwand nach sich; Bedeutung für Vereine: 17 Fördertöpfe umgestellt auf 8 Fördertöpfe, für die Budget vorhanden ist; für die Vereine sind folgende Fördertöpfe relevant: Spitzensport – Mannschaftssportarten, Sportveranstaltung, Sportinfrastruktur; Kinder- und Jugendförderung ist den Dachverbänden vorbehalten
    - RC-Punktetrend geht stark nach unten, Genaueres folgt im MuBA-Bericht
    - Neugestaltung der NÖTTV-Homepage, alte Homepage seit mehr als 10 Jahren, zeitgemäß gestalten
    - Dank für die ehrenamtliche Mitarbeit der Verbandsfunktionäre und Vereinsfunktionäre für die großartige Arbeit, die Erfolge sprechen eine klare Sprache

Sportausschuss (Michael Faustmann)

- in Vertretung von Sportdirektor Dominik Habesohn
- RBNKZ ist eine ÖTTV-Institution, keine NÖTTV-Institution, Region Ost und Wien, Burgenland profitieren
- Anstehende Veranstaltungen:
    - Olympische Spiele: 5. Platz
    - WM: 25.5.-6.6. in Düsseldorf

- Mannschafts-EM: 13.-17.9. in Luxemburg
- Austrian Open: 19.-24.9. in Linz; Fanfahrt andenken
- Dank an Gumpoldskirchen: Landesligavergleichskampf am 13.5.; Martin Doppler für Mannschaft verantwortlich
- ÖM 2016 in Wien
- ÖM 2017 in Rif (4 Medaillen): Fegerl, Habesohn werden vom NÖTTV unterstützt, Alexander Chen erreicht Doppel-Gold
- Nachwuchs Top 10: Tolle Erfolge durch Jessica Spehar und Samuel Ameti
- Teilnahme an den Bundesligen: 1. Damen-BL 2 Mannschaften, 1. Herren-BL 3, 2. Damen-BL 6 (Hälfte aus NÖ), Damen-Regionalliga 3, 2. Herren-BL 8 Mannschaften; Kampf um Erhalt der Förderung für 2. Bundesliga
- Letzte Saison: 2 Aufsteiger in 2. Bundesliga
- Medaillenspiegel ÖM 2016: 18 Gold, 15 Silber, 19 Bronze, stärkster Landesverband; Dank an Trainer und Eltern für die hervorragende Arbeit und das Herzblut
- Zustandekommen der Erfolge: neuer Sportdirektor Dominik Habesohn; Vision: Trainingskonzept für die nächsten 3 bis 5 Jahre wird ausgearbeitet; derzeit: Zentrumstraining als Basis, Kadertraining als erste Leistungsstufe, in der gezielt gefördert wird; 4 Spieler derzeit im ÖLSZ, weitere 2 folgen nächstes Schuljahr; Übergang von der WSA weg in die Südstadt wurde geschafft; Spieler haben Möglichkeit, im Internat zu wohnen; Endausbaustufe des Leistungssports zentral in der Südstadt; immer wieder Lehrgänge, zu denen Kaderspieler eingeladen werden; Kurse funktionieren bisher gut; 1-2 Monate, bis Konzept steht; Erhebung der Nachwuchstrainer in den Vereinen, um erheben zu können, wie der NÖTTV unterstützen kann und wo der Verband ansetzen muss.
- Wettkampforganisation: NW-Liga wird in vier Serien beibehalten, einiges an Lob und Kritik; wünschenswert, dass Turnierleitung gut vorbereitet in das Turnier geht, manchmal Verbesserungsbedarf. Anregung: System des ÖTTV bei den NWSL übernehmen. Ausschreibung und Auslosung mit festen Zeiten; Kinder sollen in der ihnen angemessenen Leistungsstufe antreten können; derzeit 20-25 Minuten Wartezeit am Beginn der Termine, um Auslosungen zu aktualisieren; NW-Liga als Plattform für Einsteiger, um Fuß zu fassen. Finalturnier sehr geglückt, Preise wurden vergeben, Ziel: 8 TeilnehmerInnen beim Finalturnier

Melde- und Beglaubigungsausschuss (Helmut Jäger)

- Rückblick auf 2016/17: Komplette Umstellung der Spielerbindungsregeln: 180 Mehrfacheinsätze (Springen) weniger als im Vorjahr (12 Strafverifizierungen – nicht sehr viel mehr als im Vorjahr)
  - Umstellung auf einheitliche 10er-Ligen, Terminfindung sehr vereinfacht
  - Cup-Bewerbe: Hohe Nennungszahlen, gut angenommen
  - Zentrale Meisterschaften: zahlreiche Nennungen im Herbst, eklatanter Rücklauf im Frühjahr, sehr viele Rückziehungen; Überlegungen, um einen Gegentrend einzuleiten
  - 3 neue Vereine
- Vorschau auf 2017/18: Versuch, mit Änderungen sparsam umzugehen, um Konstanz zu gewähren
  - Spieler mit Standardabweichung größer als 91: nicht beim ersten Einsatz in Klasse binden – Vorschlag: Standardabweichung zu RC-Punkten addieren und behandeln wie andere Spieler
  - Nur mehr ein Durchgang im Herbst für Damen- und Senioren-ZMs
  - Stichtagsrangliste kurz vor Übertrittszeit veröffentlichen: Problem, dass Übertritte aus anderen Ländern/Landesverbänden nicht gut eingestuft werden können → wird umgangen, indem zunächst eine vorläufige Stichtagsrangliste und zu Meisterschaftsbeginn dann eine aktualisierte Stichtagsrangliste veröffentlicht wird
  - Abschaffung der Qualifikationsspiele: ausgetragene Quali-Spiele wurden teilweise obsolet, da Mannschaften zurückgezogen wurden → Idee: Addieren der 3 besten (nach RC-Punkten) eingesetzten Spieler, Vergleich, um zu einer Entscheidung über Aufstieg zu erhalten
  - 5908 Spieler – Zuwachs von ca. 20%
  - Gruppensitzungen sehr gut besucht
  - Turniere: Neue Turnierordnung wird erarbeitet, 16 RL-Turniere inkl. NW-Ligen/-Turnieren, Überlegung über Erhöhung der Aufwandspauschalen für Schiedsrichter, Reduzierung auf einen Schiedsrichter in Donic-Liga wird angedacht

  Schiedsrichter-Referent Marcel Petry: Donic-Liga-Runde bei gleichzeitiger Bundesliga-

Runde verursacht Engpass bei Schiedsrichtern → Schiedsrichter aus anderen Bundesländern werden notwendig; Petry empfiehlt 3er-Mannschaften und Adaptierung an andere Landesverbände; es sind nicht mehr genug Schiedsrichter vorhanden; Idee: Rückkehr zu einem Schiedsrichter – dieses System hat es bereits früher gegeben, wurde aber adaptiert, da die Schiedsrichter kein volles Durchgriffsrecht hatten. Ebenso könnte man andenken, dass die Heimvereine Hilfsschiedsrichter stellen

Axel Fischer-Colbrie: während er das Amt des Schiedsrichter-Referenten ausübte, wurde er um Schiedsrichter in der Donic Liga gebeten, Ein-Schiedsrichter-System hat sich nicht bewährt, Beschwerde der Vereine über die Art, wie die Schiedsrichtertätigkeit ausgeübt wird → Einführung des Zwei-Schiedsrichter-Systems

Andreas Meixner: zu wenig Schiedsrichter, Leistung wird in Frage gestellt, ein Schiedsrichter sei keine Lösung, Idee: entweder gar keine Schiedsrichter oder Spiele nur auf Antrag des Vereins besetzen, oder: in 90% der Spiele seien keine Schiedsrichter notwendig; Donic Liga sei zu wenig professionell

Franz Gernjak: Schiedsrichter-Entsendung soll durch die Verbandsleitung geschehen - Petry: gut denkbar

Meixner: 2. Schiedsrichter bei Damen-Sammelrunden redundant (Ausnahme bei 2 Hallen)

- MS-Ausschreibung: SR-Einsätze als Verlegungsgrund
- 2 neue SR: Markus Fitz und Alexander Schiller
- Stetiger Abfall der RC-Punkte: Beispiel: -2500 Punkte bei NÖ-LM; schlecht für Moral junger Spieler, häufiges Spielen führt zu Punkteverlust; Gründe sind schwierig zu ermitteln; Testumgebung wird installiert, um Gründe zu ermitteln; Kontaktaufnahme mit David Marcus (Entwickler des RatingsCentral-Systems), an ihn sollen die Ergebnisse der Testungen kommuniziert werden; Anmerkung: händisches Eingreifen/Manipulieren nicht möglich
- Diverses: Senioren-ZM nur mehr 1 Durchgang, alternativ Vorschlag von Walter Ast: vermehrte Senioren-RL-Turniere und länderübergreifende Vergleichskämpfe
- Vergütung für Ausrichtung von Events: Ausrichtervergütung für genannte statt für anwesende Mannschaften

Innovationen (Conrad Miller)

- Kids Challenge
  - Testphase, neue Ausschreibung letzte Woche; Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren für den TT-Sport begeistern; Eltern und Kinder gemeinsam spielen lassen; 4er-Mannschaften; geringe Verletzungsanfälligkeit; kein Leistungsdruck ohne Auf- und Abstieg; € 10 Nenngebühr, Einsatz von Spielern, die noch nicht beim Verband gemeldet sind, ist möglich
  - Rückblick: 9 Nennungen, 7 Mannschaften wurden in Gruppen eingeteilt, Gruppe Ost und Süd; Entwicklung eines Zeitplans für nächste Saison; Nennschluss für neuen Durchgang: 16.04.2017
- Homepage
  - Aktuelle Situation: informativ und aktuell aber nicht mehr zeitgemäß
  - Ziel: moderne, zeitgemäße Präsentation im Internet; Hervorhebung von z.B. sehr bedeutenden Erfolgen derzeit nicht möglich; Übersichtlichkeit verbessern
  - Rücksprache mit Vereinen, Ideen einbringen
- Facebook
  - Joachim Klein
  - Geschichten, die auf der News-Seite keinen Platz haben, können hier veröffentlicht werden
  - Turnierankündigungen/-berichte
- Weitere Tätigkeiten
  - Neue Ideen der Vereine so gut wie möglich umsetzen
  - Danke für sehr viele Rückmeldungen über News-Seite
  - Zwei neue Mitglieder: Bernhard Schnederle (Marketing-Referent), Franz Gernjak (v.a. Kids Challenge)

Finanzen (Eduard Herzog)

- in Vertretung von Finanzreferentin Erika Strobl
- Abrechnung 2016: Einnahmen € 170.490,53, Ausgaben € 137.708,47, Saldo € 32.782,06 € (aufgrund der Begleichung der Rückstandsausweise, Förderung des Landes verspätet von 2015

aus 2016 eingelangt, Strafen sind in den Beträgen inkludiert)

- Aktuelles Vermögen: € 92.633,94
- Budget: Einnahmen € 137.850,00, Ausgaben € 143.490,00, Saldo € -5.640,00
- Rückstandsausweis: Online-Kontoführung hat sich etabliert und bewährt
- Kontoverbindung: Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel (früher: Region Eisenwurzen)
- Kassenprüfung (Helmut Simon): sehr korrekte Buchführung und sinnvolle Verwendung der Mittel
- Dank an Kassaprüfer

5) **Entlastung der Verbandsleitung**

Bericht des Rechnungsprüfers Helmut Simon über eine ordnungsgemäße Rechnungslegung und statutengemäße Mittelverwendung. Er, sowie Michael Jesacher, schlagen vor, der Verbandsleitung die Entlastung zu erteilen.

ohne Gegenstimme angenommen

6) **Genehmigung von Kooptierungen**

Genehmigung der Kooptierung von Dominik Habesohn als Sportdirektor und Vizepräsident mit 05.10.2016.

ohne Gegenstimme angenommen

7) **Festsetzung der Beiträge**

Es liegt kein Antrag auf Änderung des Mitgliedsbeitrages vor.

8) **Anträge der Verbandsleitung**

Zwei Statutenänderungen:

- Entlastung der Verbandsleitung und des Finanzreferenten jedes Jahr
- Alle Mitglieder (Ausnahme: Präsident) können andere Funktionen (außer Rechnungsprüfer, Disziplinar-Ausschuss, Berufungsausschuss) übernehmen

Die Verbandsleitung ersucht die Mitgliederversammlung, beiliegende Statutenänderung zu beschließen.

ohne Gegenstimme angenommen

9) **Anträge der Mitglieder**

ALTE (1) / Streichung der Altersklassen bei Nachwuchsturnieren: **Antrag mehrheitlich angenommen (6 dagegen, 4 Enthaltungen, Rest dafür)**

ALTE (2) / Mannschaftskader-Nennung in der allgemeinen Klasse (in allen Ligen und Klassen): **Antrag wurde vom Verein zurückgezogen**

ENZE/GALL (1) / Zusatz zu den bestehenden Spielerbindungsregeln nur für die Klassen: **Antrag abgelehnt (16 dafür, 1 Enthaltung, Rest dagegen)**

ENZE/GALL (2) / Ermittlung der Punkte für die Stichtagsliste bei Spielern, die zumindest eine ganze Saison nicht gespielt haben: **Antrag abgelehnt (6 dafür, 9 Enthaltungen, Rest dagegen)**

ENZE (1) / Anerkennung von Nachwuchsmannschaften: **Antrag angenommen (4 dagegen, 5 Enthaltungen, Rest dafür)**

OBER (1) / Austragung der DONIC Liga mit drei Spielern

- Nachträgliche Einreichung – Zulassung der Mitgliederversammlung gem § C.2.f der NÖTTV Statuten erforderlich: **Zulassung nicht erteilt (27:39), 11 Enthaltungen**

ENZE (2) / Einhaltung einer Punktegrenze von Spielern, die erst im Frühjahr starten

- Nachträgliche Einreichung – Zulassung der Mitgliederversammlung gem § C.2.f der NÖTTV Statuten erforderlich: **Zulassung nicht erteilt (25:48), 14 Enthaltungen**

10) **Allfälliges**

- Franz Reiss (HORN): Einladung zu den Schul Olympics, donnerstags mit Fernsehen
- Herbert Scherz (HADE): Spiele unter der Woche auf zwei Tischen, alternativ nach dem Doppel auf zwei Tischen spielen, Diskussion bei der Gruppensitzung Mitte
- Medaillenrückgabe
- Martin Mayerhofer: Verlegung des Cup-Finalturniers auf Mo, 01.05.2017 in Zwettl
- Andreas Meixner: Mitgliederversammlung wenn möglich nicht an einem Bundesliga-Wochenende
- Stockerau: Wer hat Impulsförderung beantragt? Keine oder nur sehr geringe Förderung. Wird es in dieser Form nicht mehr geben.
- Hermann Redl: Cup-Absagen: sehr unangenehm, wenn am Vorabend des Spieltermins oder später das Nichtantreten bekanntgegeben wird

- 2. Cup-Runde: Zeitraum ausweiten, Ferien berücksichtigen

Präsident Eduard Herzog betont das Bemühen des Verbandes und der Funktionäre, die Aufgaben trotz der fast ausschließlich ehrenamtlichen Tätigkeiten zeitgerecht zu erledigen. Sein Dank gilt den Vereinsfunktionären für ihre unverzichtbare großartige Arbeit und für das Erscheinen bei der Mitgliederversammlung.

Ende 17:09 Uhr

➢ Hinweis

Sofern nicht innerhalb von 14 Tagen ab Veröffentlichung im Verteiler Einspruch gegen den Inhalt des Protokolls erhoben wird, gilt dieses automatisch als genehmigt. Innerhalb dieses Zeitraumes können jederzeit Änderungs- oder Ergänzungswünsche an den Autor des Protokolls herangetragen werden.